

## Info - Brief

### **Leistungen der Pflegeversicherung – Pflegeberatung – Demenzberatung zu Alltagsfragen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Corona-Krise fordert insbesondere von älteren, kranken und pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen viel Kraft. Oft sind die Grenzen des Möglichen erreicht. Mitglieder, die im **Arbeitskreis Pflege und Demenz in Hemer** aktiv sind, möchten Sie gern in dieser Zeit informativ und beratend unterstützen. Besonders geht es um Informationen, die Ihnen in ihrem (Pflege-) Alltag helfen können.

Auch in Zeiten von Covid-19 besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Pflegeleistungen zu stellen. Begutachtungen durch den Medizinischen Dienst werden zurzeit telefonisch durchgeführt. Gerne beraten wir Sie zu den Abläufen. Liegt bereits ein Pflegegrad vor, könnten Sie von den gesetzlichen Änderungen in der Pflegeversicherung, die zunächst bis zum 30.09.2020 gelten, profitieren. Dies betrifft unter anderem folgende Punkte:

- Beratungsbesuche nach § 37 Abs. 3 SGB XI sind ausgesetzt, Sie erhalten weiterhin das Pflegegeld.
- Entlastungsleistungen nach § 45 b SGB XI (125 €) können auch für Hilfen außerhalb der geltenden Regelung eingesetzt werden; nicht verwendete Leistungen aus 2019 können bis zum 30.09.2020 genutzt werden.
- Für pflegende Angehörige wurde das Pflegeunterstützungsgeld von 10 auf 20 Tage erhöht.

Wenn es speziell darum geht, mit Jemanden über nachlassende Gedächtnisleistungen oder über auffälliges Verhalten in den letzten Wochen zu reden, helfen Ihnen ebenfalls die genannten Personen und hören Ihnen zu. Besonders das Netzwerk Demenz hat bei beginnenden Schwierigkeiten mit dem Gedächtnis viele Materialien und Hilfen zur Verfügung, die gern weitergegeben bzw. zugeschickt werden.

Scheuen Sie auch dann keinen Anruf, wenn es um besondere finanzielle Schwierigkeiten geht. Leistungen der Pflegeversicherung werden nicht auf Einkommen, Sozialhilfe oder Vermögen angerechnet. Nutzen Sie die auf der Rückseite angegebenen Telefonnummern bzw. die Mail-Adressen; die genannten Personen helfen sehr gerne weiter.

## **Ihre Ansprechpartner:**

### **Stadt Hemer**

#### **Fachdienst Soziales und Senioren Fachstelle Senioren und Behinderte**

Frau M. Noisten, Tel. 02372 / 551-267

E-Mail [m.noisten@hemer.de](mailto:m.noisten@hemer.de)

Frau A. Achtsoglou, Tel. 02372 / 551-293

E-Mail [a.achtsoglou@hemer.de](mailto:a.achtsoglou@hemer.de)

Hademareplatz 44 – 58675 Hemer

### **Märkischer Kreis**

#### **Fachdienst Pflege Kommunale Pflegeberatung**

Frau A. Lindenberg

Tel. 02352 / 966-7123

E-Mail [a.lindenberg@maerkischer-kreis.de](mailto:a.lindenberg@maerkischer-kreis.de)

Pflege-Info-Telefon 02352 / 966-7777

### **compass**

#### **Private Pflegeberatung**

Frau S. Gräfe-Meyer

Tel. 0221 / 93332499

E-Mail [sabine.graefe-meyer@compass-pflegeberatung.de](mailto:sabine.graefe-meyer@compass-pflegeberatung.de)

Hotline 0800 1018800

### **Netzwerk Demenz Hemer e.V.**

Frau G. Gille

Tel. 02372 / 1575

E-Mail [gille@netzwerk-demenz-hemer.de](mailto:gille@netzwerk-demenz-hemer.de)

## **Impressum:**

Stadt Hemer  
Fachdienst Soziales und Senioren  
Fachstelle Senioren und Behinderte  
Arbeitskreis Pflege und Demenz  
Hademareplatz 44  
58675 Hemer

Hemer, Juni 2020